

Quelle: input-aktuell.de

Datum: 03.12.2024

Seite: <https://www.input-aktuell.de/>

Ein EIFEL Gastgeber stellt sich vor - Hotel Schlossblick aus Blankenheim

03.12.2024



Foto Hotel Schlossblick: Terrasse im Grünen

Blankenheim (red/boß) Für Gilberte Mercier war schon früh in ihrem Leben klar, dass sie das elterliche Hotel Schlossblick in Blankenheim übernehmen würde. Mit viel Herz führt sie das Haus und kümmert sich um ihre Gäste.

Es waren die Großeltern von Gilberte Mercier, die 1955 mit einer Gastwirtschaft in Blankenheim den Grundstein für das Hotel Schlossblick in Blankenheim legten. Sie kauften das alte Bauernhaus und wandelten es in eine Gastwirtschaft um. Zusätzlich gab es ein paar Zimmer, die in den 1950er Jahren noch sehr einfach waren – wie es zu dieser Zeit üblich war: Zimmer mit Waschbecken auf dem Zimmer, der Rest im Bad auf dem Flur. Großvater Werner hatte aber auch ein großes Faible für das Filmtheater. Einige Jahre war er mit einem mobilen Kino durch die Eifel über die Dörfer gefahren, bevor er den Bauernhof in Blankenheim kaufte. Da lag es nahe, mit der Gaststätte auch ein Kino zu eröffnen. „Meine Mutter hat dort noch im Kiosk Süßigkeiten verkauft“, erzählt Gilberte Mercier.

Hotel mit Wellness-Bereich

1968 erfolgte die Erweiterung zum Hotel mit einem Wellness-Bereich. Die Gaststätte hatte ein Onkel von Gilberte Mercier in ein Restaurant verwandelt, ihre Familie betrieb das Hotel. „Ich bin quasi im Hotel aufgewachsen und es war für mich schon sehr früh klar, dass ich das Hotel einmal übernehmen werde“, erinnert sich die gerlente Hotelfachfrau und Betriebswirtin. Im Laufe der Jahrzehnte wurde das Hotel immer weiter aus- und umgebaut. Ein Anbau kam hinzu, in dem das Frühstückszimmer untergebracht war, Zimmer wurden modernisiert ebenso wie der Wellnessbereich.

Regionale Produkte im Angebot

Auch das gastronomische Angebot hat sich in den Jahrzehnten verändert. Als sie Kind gewesen sei, hätten die Gäste großen Wert auf Internationalität gelegt, schmunzelt Mercier. Diese Zeiten sind vorbei und regionale Produkte liegen im Trend. „Die Gäste fragen danach, woher die Produkte kommen“, sagt Gilberte Mercier. Eine Zertifizierung als EIFEL Gastgeber bei der Regionalmarke EIFEL war für die Inhaberin daher selbstverständlich. Seit vielen Jahren ist das Hotel Schlossblick als EIFEL Gastgeber zertifiziert. Das Zertifikat sei aber nicht nur in der Kommunikation gegenüber den Gästen von Vorteil, sie unterstütze damit als Kundin auch die regionalen Anbieter, indem sie beispielsweise das Brot und die Brötchen beim örtlichen Bäcker kaufe und Produkte wie Eier und Wurstwaren aus der Nähe kommen.

Das Restaurant, das ihr Onkel viele Jahre geführt hat, hat die Familie Mercier nun als Café umgebaut. Sohn Noel ist gelernter Konditor und verwendet für die Kuchen und Torten zum Teil alte Eifeler Rezepte. Damit steht die vierte Generation in den Startlöchern. Das Hotel Schlossblick ist damit eines der traditionsreichen Häuser in Blankenheim und darauf ist Gilberte Mercier stolz.

“Wir sind ein Familienunternehmen und sind stolz darauf, dass viele Stammgäste immer wieder zu uns kommen, um ein paar schöne Tage in der Eifel zu verbringen“, vermerkt Inhaberin Gilberte Mercier.

“Ahrquelle, Burg Blankenheim und Schwanenweiher – vom EIFEL Gastgeber Hotel Schlossblick alles einen Steinwurf entfernt. Seit 2007 arbeitet der Familienbetrieb mit hohem Engagement in unserem Netzwerk und ist verlässlicher Botschafter für unsere regionale Qualitätsphilosophie“, bedankt sich Markus Pfeifer von der Regionalmarke EIFEL.

www.regionalmarke-eifel.de

www.hotel-schlossblick.de

Quelle Eifel Tourismus GmbH